

Haus & Grund Boizenburg unterstützt das Fliesenmuseum

Die Mitglieder des Vereins der Haus und Grundeigentümer in Boizenburg hatten wieder auf dem Boizenburger Weihnachtsmarkt einen liebevoll hergerichteten Stand mit selbstgebackenen Keksen im Museumshof ausgerichtet. Diese leckeren Kekse von Vereinsmitgliedern, mit viel Herzblut gebacken, fanden unter den Weihnachtsmarktbesuchern reißenden Anklang.

Aus dem Überschuss des Keksverkaufs möchten wir in diesem Jahr den Förderverein des Ersten deutschen Fliesenmuseums mit einer Spende von 100 Euro unterstützen. Diese 100 Euro sind sicher im Verhältnis zum tatsächlichen Unterhaltbedarf des Fliesenmuseums ein verschwindend geringer Beitrag. Er soll aber auch mehr symbolisch die Arbeit aller ehrenamtlichen Fliesenmuseumsvereinsmitglieder für ihre herausragende Arbeit wertschätzen. Boizenburg kann froh sein, so ein tolles Museum zu haben, was weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt ist und damit die Stadt als Anziehungspunkt für Touristen und Tagesgäste attraktiver macht.

Leider hat die Stadtvertretung/ Stadtverwaltung es zu dem diesjährigen Neujahrsempfang mal wieder verpasst ehrenamtlich engagierte Bürger zu würdigen von denen es wirklich sehr viele in dieser Stadt gibt. Es drängt sich fast der Eindruck auf, dass besonderes ehrenamtliches Engagement als Selbstverständlichkeit hingenommen wird und daher keiner Erwähnung bedarf.

Ehrenamtliche Arbeit ist in dieser egoistischen Gesellschaft eben keine Selbstverständlichkeit und wer dies nicht begreift, nimmt billigend in Kauf, dass noch mehr ehrenamtliche Initiativen (z.B. Heimatmuseumsverein) in dieser Stadt zum Erliegen kommt.

Jens Prötzig

1. Vorsitzender Haus & Grund

Im Bild: Jens Prötzig überreicht Christian Lemp dem Vereinsvorsitzenden des 1. Deutschen Fliesenmuseums symbolisch die Anerkennungsspende

